



Natürlich jünger aussehen mit Hyaluronsäure

Warum ist Hyaluronsäure so wichtig für die Haut?

Hyaluronsäure ist ein natürlicher und wichtiger Bestandteil unseres Körpers und unserer Haut. Sie sorgt für die Geschmeidigkeit von Gelenken und Bändern, die Durchfeuchtung der Augen und für die jugendliche Frische und das gesunde Strahlen unserer Haut. Als Wasserspeicher kann sie große Mengen Feuchtigkeit binden und sorgt in unserer Jugend für ein pralles, faltenfreies Erscheinungsbild unserer Haut. Die körpereigene Hyaluronsäure wird jedoch im Verlauf des Alterungsprozesses in immer geringerem Maß produziert.

Rauchen, Stress, schlechte Ernährungsgewohnheiten und zu häufige und starke Sonnenexposition beschleunigen den Abbau dieser wertvollen Substanz. Die Folgen sind schlaffe, müde Haut, Trockenheit, Fältchen und Falten. Per Hyaluronsäure-Injektion können diese Defizite angeglichen werden. Die Haut erhält Feuchtigkeit und Struktur zurück, Falten und Fältchen werden gemildert und komplett korrigiert.

Anmerkung: Es handelt sich nicht um Botox, daher werden die unterspritzten Stellen nicht gelähmt. Es entsteht kein „Maskengesicht“.

Wie läuft eine Behandlung mit Hyaluronsäure ab?

Zunächst werden in einem Aufklärungsgespräch Ihre Wünsche und Erwartungen sowie die Möglichkeiten und Grenzen einer Hyaluronbehandlung besprochen. Danach wird ein auf Ihre Bedürfnisse hin maßgeschneidertes Konzept verabschiedet. Die Behandlung erfolgt ambulant und unter Verabreichung einer Betäubungscreme oder eines Lokalanästhetikums. Sie dauert 20-30 Minuten.

Im gereinigten und betäubten Areal wird die Hyaluronsäure mit Hilfe von hauchdünnen Nadeln in kleinen Mengen direkt unter die Falte gespritzt. Das injizierte Volumen hebt die Falte an und sorgt so für einen ebenmäßigen Effekt. Trockenheitsfältchen werden eher flächig behandelt. Da nur wenige Einstiche notwendig sind, wird die Behandlung gut toleriert. Das Ergebnis ist sofort nach der Behandlung sichtbar.

Was kann alles mit Hyaluronsäure behandelt werden?

Die Behandlung mit Hyaluronsäure kann viel mehr für Sie tun, als einzelne störende Falten oder Fältchen verschwinden lassen. Es gibt ein ganzes Spektrum von möglichen Anwendungen:

- Schläfen- und Stirnregion,
- Augenbrauenlift,
- Glabella, Zornes- oder Denkerfalte,
- Tränenrinne,
- Nasolabialfalte,
- Oberlippenfältchen,
- Mundwinkel anheben,
- Marionetten- oder Merkel-Falten,
- Lippenvolumen, Lippenkontur,
- Dekolleté-Falten,
- etc.

Wie lange hält das Ergebnis an?

Die Haltbarkeit ist individuell verschieden. Nach der ersten Behandlung können Sie von einer Haltbarkeit von ca. 6 bis 9 Monaten ausgehen. Mit zunehmender Häufigkeit der Anwendungen werden jedoch die Abstände zwischen den Behandlungen größer und das benötigte Material weniger. Dies hängt mit der Neubildung von Kollagen durch die Hyaluronsäure-Injektion zusammen. Starkes Rauchen, übermäßige Sonnenexposition und extremer Ausdauersport sowie die Einnahme von Enzympräparaten können die Haltbarkeit deutlich verkürzen.

Welche Nebenwirkungen können auftreten?

Die Behandlung mit Hyaluronsäure zu ästhetischen Zwecken ist eine millionenfach erprobte und im Allgemeinen sehr gut verträgliche Therapie. Trotzdem sind auch hier Nebenwirkungen möglich. Direkt nach der Behandlung können die Injektionsstellen leicht gerötet oder geschwollen sein. Manchmal wird über leichten Juckreiz oder Spannungsgefühl berichtet. Da es sich um eine Injektionsbehandlung handelt, lassen sich Hämatome (kleine Blutergüsse oder blaue Flecken) nie komplett ausschließen. In seltenen Fällen kann es zu leichten allergischen Reaktionen kommen. Alle Nebenwirkungen sind milder Natur und von vorübergehender Dauer.

Was sollte ich vorher und nachher beachten?

Empfehlenswert ist die Absetzung blutverdünnender Medikamente (z.B. ASS oder Aspirin) ab ca. 7 Tage vor der geplanten Behandlung. Dies reduziert die Neigung zu Blutergüssen. Auch freiverkäufliche Vitaminpräparate, Erkältungs- und Schlafmittel sollten aus diesem Grund vor der Behandlung vermieden werden. Ist die Haut an der geplanten Behandlungsstelle gereizt, entzündet oder liegt eine akute Hauterkrankung vor, muss die Behandlung verschoben werden, bis die betreffende Stelle abgeheilt ist. Nach der Behandlung kann eine leichte Kühlung erfolgen. Sie können auch antiseptisches Make-up auftragen, da sich die Injektionspunkte nach wenigen Minuten wieder verschließen. Von einer Massage der behandelten Bereiche wird abgeraten.

Sieht jeder, dass ich behandelt wurde?

Die Hyaluronsäure-Behandlung steht für die Erhaltung, Betonung und Wiedererlangung der natürlichen Schönheit Ihrer Haut. In den Behandlungen geht es darum, verloren gegangenes Volumen zu ersetzen, Falten und Fältchen zu mildern. Lassen Sie sich also nicht von abschreckenden Beispielen aus Beauty- und Modejournalen verängstigen. Sie selbst entscheiden über die Menge und die Häufigkeit der Anwendungen. Am Tag der Behandlung lassen sich die wenigen Einstichstellen mit einem leichten Make-up abdecken. So wird die Behandlung für Dritte quasi unsichtbar. Das einzige, was andere Menschen bemerken ist, dass Sie jünger und frischer aussehen.

Tut es weh?

Jeder Mensch ist unterschiedlich schmerzempfindlich. Oft variiert die Empfindlichkeit auch mit der eigenen Tagesform. Im Allgemeinen wird die Behandlung gut toleriert. Zudem enthalten die verwendeten Produkte ein Lokalanästhetikum, das den Injektionsschmerz deutlich reduziert. Sollten Sie trotzdem Bedenken haben, sprechen Sie mich diesbezüglich der weiterführenden Möglichkeiten mit Anästhesie-Cremes an.

Was kostet eine Behandlung?

Die Kosten der Behandlung sind abhängig von dem verwendeten Präparat (ich verwende meistens „Restylane“ von der Firma Galderma) und von der verwendeten Produktmenge ab. Gerne unterbreite ich Ihnen ein individuelles Angebot.

Sie interessieren sich für eine Hyaluronsäure-Behandlung?

Sprechen Sie mich an. Gerne berate ich Sie persönlich, individuell und diskret.